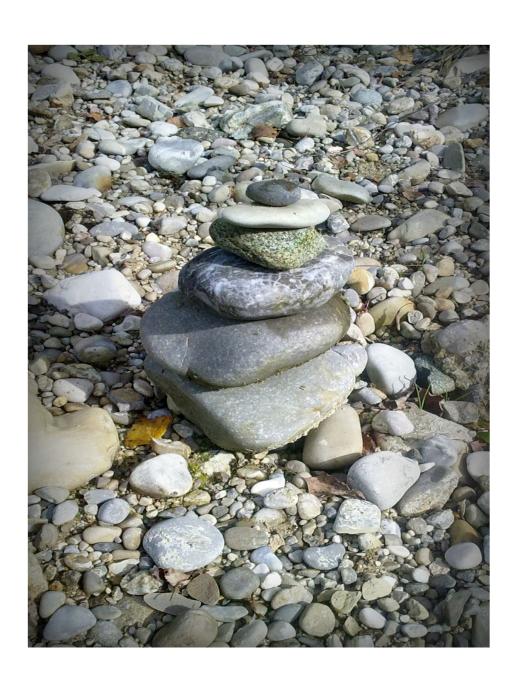
Betreutes Einzelwohnen Karpfham

Sozialpädagogische und fachpflegerische Begleitung für Menschen mit einer emotional instabilen Persönlichkeitsstörung



Zielgruppe

Wir bieten jungen Eltern gemäß 53 SGB XII i.V.m. § 2 Abs. 1 SGB IX bzw. § 27 SGB VIII eine individuelle Hilfestellung: Ein Betreutes Einzelwohnen für Menschen, die vorübergehend aufgrund ihrer Lebensgeschichte und ihrer Persönlichkeitsentwicklung intensive Unterstützung und fachpflegerische sowie sozialpädagogische Begleitung benötigen.

Schwerpunkt unserer Arbeit sind Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, speziell Menschen mit einer emotional instabilen Persönlichkeitsstörung.

Neben der Primärerkrankung sind häufig weitere akute oder verdeckte psychische Beeinträchtigungen auszumachen. Es ist bei den Menschen daher in der Regel von multiplen Problemlagen auszugehen. Ungeachtet der beschriebenen psychischen Beeinträchtigungen der Zielgruppe, gehen wir davon aus, dass neben erkennbaren Defiziten auch individuelle besondere Fähigkeiten und Stärken vorhanden sind. Diese werden genutzt, um entwicklungsorientiert im Sinne des Empowerment eine emotionale und psychische Stabilisierung zu erreichen.

Wir betreuen Erwachsene, die

- in Bezug auf ihre Persönlichkeitsentwicklung intensive fachpflegerische und sozialpädagogische Hilfe und Begleitung benötigen.
- aufgrund psychosozialer Krisen Begleitung und Unterstützung benötigen, um ein selbst verantwortetes Leben führen zu können.
- den Wunsch haben, sich eine schulische und /oder eine berufliche Perspektive und Grundlage zu erarbeiten.

Leistungsangebot¹

Aufnahme und Gestaltung sozialer Beziehungen

Förderung und Aufbau sozialer Kompetenz Förderung der Kontakte zum sozialen Umfeld Unterstützung bei der altersgemäßen Rollenfindung unter Einbeziehung der Angehörigen

Selbstversorgung und Wohnen

Unterstützung bei der Strukturierung des Tagesablaufes und des Tag/Nacht-Rhythmus
Unterstützung bei der Wohnungsgestaltung und –pflege
Beratung und Unterstützung bei der Körperpflege, Ernährung und Bekleidung
Unterstützung mit den eigenen Finanzen
Maßnahmen zur Existenzsicherung

Unterstützung bei der medizinischen und psychiatrischen Versorgung Unterstützung beim Umgang mit Krisen

Arbeit, arbeitsähnliche Tätigkeiten, Ausbildung Unterstützung bei beruflicher Orientierung Begleitung bei beruflicher Rehabilitation

Tagesgestaltung, Freizeit, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
Begleitung beim Aufbau eines sozialen Umfeldes und der Teilnahme
am gesellschaftlichen Leben
Förderung der eigenständigen Mobilität
Unterstützung bei einer aktiven Freizeitgestaltung

3

¹ Dieses Leistungsangebot kann bei Bedarf erweitert werden.

Notwendige Schritte für die Übernahme einer Begleitung im Betreuten Einzelwohnen

1. Aufnahme

Wir setzen voraus, dass sich der/die Bewerber_in freiwillig für ein intensiv betreutes Einzelwohnen entscheidet.

In einem Hilfeplanverfahren mit dem Betroffenen, dem Leistungsträger, weiteren Bezugspersonen und dem Anbieter der Leistung wird über den Hilfebedarf und die zu leistenden Fachstunden entschieden. Bei einem veränderten Bedarf im Laufe der Betreuungszeit kann vom Leistungserbringer eine Anpassung des Betreuungsumfangs beantragt werden. Dazu ist eine ausführliche Begründung erforderlich.

Bewerberinnen und Bewerber für das betreute Einzelwohnen müssen zum Personenkreis i.S. des ³ 53 SGB XII i.V.m. § 2 Abs. 1 SGB IX gehören. Das Alter der Betreuten liegt in der Regel zwischen 21 und 65 Jahren. Für die Maßnahme des betreuten Einzelwohnens ist ein Mindestmaß an Selbstständigkeit Voraussetzung.

Grundsätzlich ist eine schriftliche Bewerbung mit einem Lebenslauf hilfreich, die Angaben zur aktuellen persönlichen und finanziellen Situation enthält, bevor es zu einem Erstgespräch kommt.

Häufig geht der Bewerbung eine telefonische oder persönliche Anfrage voraus. Dies geschieht teilweise über die Bewerbern_innen selbst oder über eine vermittelnde Person bzw. Einrichtung (Familienangehörige, gesetzliche Betreuer, Klinik, SpDi). Hier können erste Informationen weiter gegeben werden.

Nach Eingang der schriftlichen Unterlagen und der Besprechung im Team erfolgt ein Vorstellungsgespräch. Hier findet ein erstes Kennen lernen und ein Austausch über Wünsche und Vorstellungen das Betreute Wohnen betreffend statt.

Die Aufnahme erfolgt in folgenden Schritten:

- 1. Kontaktaufnahme (z.B. Bewerber in, Betreuer etc.)
- 2. Schriftliche Bewerbung mit Sozialbericht und Arztbericht
- 3. Persönliches Kennenlernen
- 4. Entscheidung über die Zusammenarbeit mit dem/r Bewerber/in
- 5. Hilfeplanverfahren mit dem Bezirk Niederbayern

Alle persönlichen Daten der Betreuten unterliegen den Datenschutzrechtlichen Bedingungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

2. Leistungen

Personenbezogene Leistungen

Leistungen und Maßnahmen i.S. des § 76 Abs. 1 SGB XII, insbesondere

- Mitwirkungen bei der Erstellung des Gesamtplans und Erstellung des individuellen Hilfeplanung,
- (personenbezogene) Dokumentation,
- Verknüpfung und Koordination der Leistungen,
- Beratung und Unterstützung der leistungsberechtigen Person in allen eingliederungsrelevanten Angelegenheiten in der Regel in deren Wohnung,
- Begleitung und Unterstützung der leistungsberechtigen Person in allen eingliederungsrelevanten Angelegenheiten außerhalb deren Wohnung,
- Hilfestellung bei der Vermittlung und Organisation der erforderlichen Hilfen einschließlich haushaltssichernder und gesundheitsfördernder Hilfen,
- Krisenintervention,

- Zusammenarbeit mit rechtlichen Betreuern, Angehörigen, sowie dem sozialen Umfeld,
- Hilfestellung bei den Mitwirkungspflichten der leistungsberechtigten Person nach § 60 ff SGB I.²

Grundlagen und Haltungen

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Dabei setzen wir mit den begleiteten Menschen gemeinsam individuelle Entwicklungsziele. Jedoch: Hilfe ist ein Prozess, der neben gelingenden Phasen auch gekennzeichnet ist von Rückschritten, Wiederholungsschleifen und ggf. eines Scheiterns. Wir erkennen die Prozesshaftigkeit der Begleitung an und arbeiten in den oben beschriebenen Momenten situationsorientiert. Unsere Unterstützung findet in Form von Einzelgesprächen und Gruppenangeboten durch einen Diplom-Sozialpädagogen und eine Fachpflegkraft für Psychiatrie statt. Die Einzelgespräche dienen zur Regelung aller persönlichen Anliegen und helfen, eine angemessene Lebensqualität trotz psychischer Beeinträchtigung zu erreichen.

² Die Pflichten gesetzlicher Betreuer bleiben davon unberührt.

Ansprechpartner

Leitung:

Dr. Winfried Leisgang, Master of Social Work, Dipl. Sozialpädagoge (FH), Supervisor, Kommunikationstrainer, Yogalehrer, Entspannungstrainer

Fachpflegerische Bezugspflege:

Eva Tietjen, Fachkrankenschwester für Psychiatrie und Neurologie mit langjähriger Erfahrung in der ambulanter Begleitung der Zielgruppe, Zusatzqualifikation Gesprächstherapie nach Rogers, Traumabegleitung, Hygienefachkraft, Hauswirtschafterin

kontakt.tietjen@leisgang.de

Kontakt

Betreutes Einzelwohnen Karpfham Landhaus Froschkönig Erlenstr. 25 94086 Bad Griesbach Tel. (08532) 925811 Fax (08532) 925809 Mobil 0178-3487375

